

# UEFI neuinstallation

Beitrag von „2111\_ms“ vom 17. Februar 2020, 16:43

Hallo Zusammen :),

Da meine Oma jetzt einen neuen PC hat und ich ihren alten bekommen habe möchte ich aus diesem jetzt einen Hackintosh machen 😊

Hier einmal die Specs:

- i5 3450
- vielleicht ein Asus P8H77-V LE, bin mir da aber nicht sicher, muss bald nochmal genauer suchen)
- gtx 550 ti (weil ich catalina nutzen möchte, werde ich die vermutlich ausbauen und erstmal die HD 2500 nutzen)
- 500 GB festplatte von Western digital
- 8gb ram von corsair im Dualchannel

So. Jetzt zu meinen fragen:

1. Was würdet ihr empfehlen, wie ich an ein Installationsmedium drankomme? (Sollte USB sein, komme an kein Macbook oder Mac PC dran und meine VM auf meinem Main PC unterstützt kein USB und mein Virens scanner blockt BDUtility immer direkt komplett weg, weil er einen bekannten Virus entdeckt)
2. Weil die 550 ti von Nvidia ist, was prinzipiell nun mal nicht unterstützt wird, würde ich gerne wissen, ob es einen Weg gibt sie flüssig unter Catalina zu nutzen. Habe nämlich letztens irgendwo gelesen, dass die Webdriver am high sierra oder so nicht mehr unterstützt werden
3. Fällt euch bei dem PC noch irgendeine weitere Problematik auf oder gibt es noch irgendwelche Kexts die ich definitiv brauche?

Liebe Grüße aus NRW.

Meiko

## Beitrag von „Nightflyer“ vom 17. Februar 2020, 16:56

Gibt es keine Möglichkeit dem Virenschanner zu sagen er soll BDU zulassen?

Ich hatte keine Probleme in Win 10 mit BDU.

Du kannst auch das probieren: <https://github.com/corpnewt/gibMacOS>

---

## Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 17. Februar 2020, 16:59

[2111 ms](#) Ich glaube das wird nix. Weder die Nvidia noch die HD2500 wird in Mojave/Catalina unterstützt. Ob es für die HD2500 einen Patch gibt kann ich nicht sagen.

---

## Beitrag von „g-force“ vom 17. Februar 2020, 18:16

Mit der Grafik klappt das höchstens (wenn überhaupt) bis High Sierra.

Mit der Festplatte wirst Du viel Geduld brauchen, das ist schlicht langsam \*gähn\* .

Ohne VM, BDU oder einem macOS-Rechner gibt es keine Möglichkeit für Dich, hier Unterstützung zu finden - andere Möglichkeiten werden von uns nicht supported.

---

## Beitrag von „ph0en1xs“ vom 17. Februar 2020, 19:33

[Zitat von 2111 ms](#)

1. Was würdet ihr empfehlen, wie ich an ein Installationsmedium drankomme?

Über Apple oder eBay. Brauchst eh ein Original Medium um Hilfe zu bekommen.

Ansonsten finde ich die Hardware ok, für ein Budget OSx86 System, damit man OSX kennenlernt.

Für alles ab HighSierra aufwärts, empfehle ich aus eigener Erfahrung eine SSD statt einer HDD. APFS bringt es auf einer HDD einfach nicht.

Meine NV 560TI lief sauber unter ElCaptain, die 550 sollte also bis dahin auch keine Probleme machen. Für alles danach vielleicht lieber eine AMD RX460 und aufwärts.

Meine GTX 760 wurde bis High Sierra unterstützt. Gibts für 20-30 Euro auf eBay Kleinanzeigen, wenn das Budget sehr eng ist.

---

### **Beitrag von „boneskewer69“ vom 17. Februar 2020, 20:11**

Vielleicht denke ich auch einfach falsch aber an High Sierra kommst du mit dem [gibMacOS](#) Tool dran. Falls da noch die HD2500 unterstützt ist...

Du solltest alles auch unter Windows erstellen können.

Nur der Teil mit der config wird etwas weniger komfortabel in Windows.

#### [Zitat von g-force](#)

andere Möglichkeiten werden von uns nicht supported.

[g-force](#) Andere Möglichkeiten = gibMacOS?

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 17. Februar 2020, 21:03**

[boneskewer69](#)

Ich habe unter Windows bisher nur BDU (Boot Disk Utility) benutzt, das bei mir auch nie Virenalarm ausgelöst hat. Das ist die einfachste und beste Möglichkeit, weil man sich bei der Bootstick-Erstellung komplett in EINEM Tool bewegt - einfacher geht es eigentlich nicht.

Die Erstellung bzw. Anpassung der EFI mit Clover etc. ist unter Windows natürlich nicht so einfach, aber dafür gibt es ja dieses Forum.

---

### **Beitrag von „boneskewer69“ vom 17. Februar 2020, 21:26**

Verstehe. Dann spricht aber eigentlich nichts dagegen gibMacOS mal auszuprobieren.

Tut ja das Selbe - läd dir macOS High Sierra runter und dann kann man anschließend den USB Stick per Tool vorbereiten und als Bootloader Clover wählen.

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 17. Februar 2020, 21:44**

[boneskewer69](#)

Klar, kann man machen. Für mich persönlich sehe ich da keinen Grund, aber sollte ich Langeweile und Spieltrieb verspüren, kann ich das ja mal testen.

Hier im Forum wird für die Windows-Only-Einsteiger bisher BDU empfohlen, und da ich mich damit einigermaßen auskenne, gehe ich bei Anleitungen ebenfalls diesen Weg.

---

### **Beitrag von „boneskewer69“ vom 17. Februar 2020, 21:49**

Verständlich...

Cooler Sache dieser BDU 😊

Hab ich vorher noch nicht von gehört. Wenn ich Zeit hab werd ich mir das Tool mal anschauen.

[2111\\_ms](#) falls du es mit dem gibMacOS Tool ausprobieren willst und Schwierigkeiten hast, kannst du dich gerne bei mir Melden 😊

---

### **Beitrag von „Nightflyer“ vom 17. Februar 2020, 21:50**

gibmacOS macht seine Arbeit gut. Das gilt für Windows und MacOS. Habe beides ausprobiert

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 17. Februar 2020, 22:03**

Gibt es denn irgendwo eine Art Tutorial oder Anleitung für "gibMacOS" unter Windows?

---

### **Beitrag von „boneskewer69“ vom 17. Februar 2020, 22:15**

[Hier](#) kannst du mal reinlesen. Ist in Englisch. Aber gibt echt wenig zu beachten...

---

### **Beitrag von „2111\_ms“ vom 18. Februar 2020, 09:05**

Erstmal danke für die ganzen antworten 😊

Ich denke ich werde mir jetzt einfach BDU runterladen, auch wenn mein virens scanner da was erkennt 🤔

Zudem:

laut [diesem](#) Beitrag unterstützt die hd 2500 auch Catalina. Ich werde es, wenn ich demnächst zeit habe mal ausprobieren und euch erzählen ob es funktioniert hat 😊

Edit: Habe noch vergessen zu fragen aber wo ladet ihr BDU runter?

---

### **Beitrag von „grt“ vom 18. Februar 2020, 09:20**

hau dem virens scanner auf den kopf (temporär abschalten), bau den stick, und aktivier den scanner danach wieder..

---

### **Beitrag von „EnerGiehl“ vom 18. Februar 2020, 09:45**

Schön das ich gerade dieses Topic gefunden hab. Da mir mit dem neuen Board aktuell nur meine Win10 Partition zur Verfügung steht sehe ich nun doch wieder einen Weg zu macOS zurückzukehren An dieser Stelle einfach mal Danke!

---

### **Beitrag von „derHackfan“ vom 18. Februar 2020, 10:35**

[Zitat von 2111 ms](#)

Zudem:

laut diesem Beitrag unterstützt die hd 2500 auch Catalina.

Jepp, die läuft und für einfache Office Anwendungen reicht es, man braucht keinen Patch aber es empfiehlt sich Lilu und WEG die Arbeit zu überlassen.

---

### **Beitrag von „2111\_ms“ vom 18. Februar 2020, 12:54**

Ok vielen dank 😊

[derHackfan](#) habe gesehen dass du nen recht ähnlichen pc in catalina unter openCore hast (nvidia graka und i5 3000 serie (ist als late 2012 imac drin)) wie kompliziert ist OpenCore vorallem für einsteiger? Vorallem, weil die 550 natürlich schon bisschen besser ist als die HD 2500 (habe trotzdem recht gutes softwareverständnis und euch alle)

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 18. Februar 2020, 15:09**

[Zitat von 2111 ms](#)

Habe noch vergessen zu fragen aber wo ladet ihr BDU runter?

Schau in meine Signatur, dort findest Du auch BDU.

---

### **Beitrag von „derHackfan“ vom 18. Februar 2020, 21:02**

[Zitat von 2111 ms](#)

wie kompliziert ist OpenCore vorallem für einsteiger?

Frage 100 Leute hier im Forum und du wirst 100 verschiedene Antworten bekommen. Das hängt meiner Meinung nach von dem Lerntyp ab, die einen lernen schneller und die

anderen langsamer, der eine studiert erst mal stundenlang alle Dokumentationen und Anleitungen, der ander macht einfach mal drauf los -> Sprichwörtlich Learning by Doing. Bei dem einen muss man eine Frage 25 bis 50 mal beantworten, bei dem anderen nur ein mal, der eine hat eine Lernbehinderung oder Lernbeeinträchtigung, der andere ist autistisch veranlagt oder ein Genie.  
Kurz und knapp, ich kann es dir nicht sagen.

[Zitat von 2111\\_ms](#)

Vorallem, weil die 550 natürlich schon bisschen besser ist als die HD 2500

Die Nvidia GTX 550 basiert auf einem Fermi Chip, da ist nicht mehr viel zu holen, hier wäre der Einstieg über die HD 2500 empfehlenswert.

[Zitat von 2111\\_ms](#)

(habe trotzdem recht gutes softwareverständnis und euch alle)

OpenCore ist keine Software sondern ganz vereinfacht gesagt ein UEFI Bootloader der es uns ermöglicht macOS zu installieren und zu starten.

Ich habe gar kein Softwareverständnis, bin da definitiv der Praktiker und mache die Dinge, im Fall von OpenCore rückt das Wissen aber nach wenn man sich regelmässig dransetzt und übt.

---

## Beitrag von „2111\_ms“ vom 18. Februar 2020, 21:36

Ok danke 😊 [derHackfan](#)

Habe jetzt einfach kurz virensan ausgemacht und BDU genutzt, weil mein Virens scanner ja anscheinend zu Unrecht einen Virus erkannt hat.

Jetzt kann ich problemlos in Clover booten und den MacOS installer starten. Jetzt bleibt der Ladebalken mit dem Apple Logo hängen. Könnte es sein, dass ein kext oder ähnliches fehlt?

Liebe Grüße :')



Edit: Kann gleich auch gerne mal meine EFI schicken

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 18. Februar 2020, 21:40**

Ohne genaue Angaben über deine Hardware (bitte komplett im Profil eintragen) wird das nichts.

Und ohne deine EFI zu kennen, wissen wir natürlich nicht, ob da was fehlt - also bitte hochladen.

---

### **Beitrag von „2111\_ms“ vom 18. Februar 2020, 21:45**

[Zitat von g-force](#)

Ohne genaue Angaben über deine Hardware

Sind auf der vorherigen Seite und ich war gerade dabei 😊

EFI kommt gleich

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 18. Februar 2020, 21:48**

Ich weiß, daß deine Hardware im ersten Post steht... beim Mainboard steht aber ein "vielleicht" und außerdem scrolle ich ja nicht immer zum ersten Post. 🤔

---

### **Beitrag von „derHackfan“ vom 18. Februar 2020, 21:50**

[Zitat von 2111\\_ms](#)

Sind auf der vorherigen Seite und ich war gerade dabei 😊

Die gehören aber in dein Benutzerprofil und oder in deine Signatur, der [g-force](#) hat es gerade angesprochen...

---

### **Beitrag von „2111\_ms“ vom 18. Februar 2020, 21:59**

Mit ich war gerade dabei war gemeint, dass ich gerade dabei war sie ins Profil zu packen aber auch egal 😊

Im Anhang ist die EFI.

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 18. Februar 2020, 22:05**

[Zitat von 2111\\_ms](#)

Mit ich war gerade dabei war gemeint, dass ich gerade dabei war sie ins Profil zu packen aber auch egal 😊

Was Dir offenbar immernoch nicht gelungen ist...

Woher stammt denn diese merkwürdige EFI? Oder wurde sie selber erstellt?

---

### **Beitrag von „derHackfan“ vom 18. Februar 2020, 22:07**

[2111\\_ms](#) Teste bitte mal die config.plist aus dem Anhang.

---

## Beitrag von „2111\_ms“ vom 19. Februar 2020, 17:26

[g-force](#) komisch bei mir wird es angezeigt aber wenn ich mich auslogge nichtmehr 🤔

Als ergebnis bekomme ich "service exited with abnormal code 1" wozu ich auf die schnelle keine lösung gefunden habe. Zudem steht da zwei mal Unsupported CPU und einmal unsupported PCH. Im Anhang habe ich ein Bild angehängt

---

## Beitrag von „derHackfan“ vom 19. Februar 2020, 23:33

[Zitat von 2111 ms](#)

Zudem steht da zwei mal Unsupported CPU und einmal unsupported PCH

Hier ist das Problem (die letzten beiden Zeilen im Verbose Output) aber die Grafik, wegen der Intel HD 2500 welche im Grunde eine kastrierte Intel HD 4000 ist, nimm doch mal die ig-platform.id und oder den inject intel aus der config.plist raus, den Rest sollte WhateverGreen.kext ergänzen.

Das geht auch temporär im Clover Auswahl Menu mit der Taste O für Optionen und dort dann unter dem Eintrag Graphics, ist so ein bisschen Versuch macht klug, aber die iGPU von deinem i5 3450 kann das schon wenn man ihr einen Vertrauensvorschuss gibt.

---

## Beitrag von „2111\_ms“ vom 26. Februar 2020, 18:47

Hey 😊

Damit ich auf längere Zeit gesehen weniger Probleme habe, habe ich mich jetzt dazu entschieden, Das OS nochmal neu zu installieren, nur diesmal in UEFI. Folgendes Problem: Wenn ich meinen USB-Stick versuche zu booten bleibt der Bildschirm in einem ganz schwarzen

screen mit einem Weißen Unterstrich stehen und es geht nicht weiter.

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 26. Februar 2020, 19:01**

Ich habe deine EFI jetzt (nochmal) von unnötigem Ballast befreit.

---

### **Beitrag von „2111\_ms“ vom 26. Februar 2020, 19:13**

Vielen Danke aber das ändert immer noch nichts 🤔

Habe in den Anhang mal ein Bild von dem Bildschirm reingehängt, der nur beim UEFI Boot erscheint. Egal wie lange ich warte, das geht nicht weg

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 26. Februar 2020, 19:29**

Das liegt ziemlich sicher an den Einstellungen im BIOS. Wie schon öfter gesagt, muß dort zwingend AHCI ausgewählt sein.

Dann sollte unbedingt UEFI-Modus aktiviert sein, normalerweise CSM auf deaktiviert.

Da wir dein BIOS nicht genau kennen, solltest Du Fotos von den Einstellmöglichkeiten machen.

---

### **Beitrag von „ph0en1xs“ vom 26. Februar 2020, 20:46**

Ist das n legacy oder uefi bootstick?

---

## Beitrag von „g-force“ vom 26. Februar 2020, 21:14

Ähnliche Frage: Wie wurde dieser Bootstick erstellt?

---

## Beitrag von „ph0en1xs“ vom 26. Februar 2020, 23:56

Also ich vermute Legacy Stick aber uefi only boot.

Wenn ich es richtig verstehe ist es noch der selbed Stick der mit dem BDU Tool für einen legacy boot erstellt wurde. Danach wollte er doch auf uefi only neu installieren.

Kenne das Tool und dessen Einstellungsmöglichkeiten aber nicht, deshalb nur meine Vermutung.

Der lustige Unterstrich deutet aber darauf hin. Den hatte ich immer, wenn ich mein legacy win unter uefi clover starten wollte.

---

## Beitrag von „2111\_ms“ vom 27. Februar 2020, 11:55

Das Problem ist das ich den BDU stick nicht als Legacy installiert habe sondern der BDU relativ viel automatisch macht, wenn ich nichts übersehen habe.

Vielleicht finde ich da nen weg, vielleicht gucke ich aber auch ob ich über das bereits installierte MacOS nutzen kann um einen neuen stick zu erstellen 😊

Edit: Habe eben die nachrichten von [g-force](#) irgendwie übersehen aber folgendes:

Mein BIOS ist "ASUS UEFI BIOS Utility" im Advanced Mode (Version 2.19.12008) im Anhang sind 2 Bilder von 2 Tabs, die wichtig sein könnten

---

## Beitrag von „g-force“ vom 27. Februar 2020, 12:28

Zur Erklärung:

Bei dem Bootstick gibt es sowas wie UEFI oder Legacy eigentlich nicht wirklich. Egal ob BDU unter Windows oder z.B. TINU unter macOS - es wird auf dem Stick eine EFI-Partition in FAT angelegt (meist 200 mb) und eine Partition in HFS angelegt. Dieser Stick ist in dieser Form dann im UEFI-Modus bootbar. Man braucht daran nichts manuell zu partitionieren, das erledigen BDU und TINU jeweils automatisch.

Wichtig für die folgende Installation (sowohl macOS als auch Windows) ist aber, daß das BIOS auf UEFI gestellt ist, damit die Festplatte anschließend richtig formatiert wird. Der erste Schritt der macOS-Installation ist deshalb immer das Festplattendienstprogramm, wo man die Zielplatte mit GUID und APFS formatiert. Dabei wird dann wiederum automatisch auf der Platte eine versteckte EFI-Partition angelegt, die später dann mit Clover gefüllt wird. Die Trennung von macOS und der EFI ist dann grob gesagt unser UEFI-System.

---

### **Beitrag von „2111\_ms“ vom 27. Februar 2020, 15:11**

Danke dir auf jeden fall für die erklärung. Aber in UEFI installieren kann ich nicht, wenn ich den Stick in Legacy boote oder? Bis jetzt sehe ich nämlich keinen anderen Weg, weil ich nicht weiß, was ich sonst noch ändern sollte.

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 27. Februar 2020, 18:37**

Wenn Du den Stick mit BDU oder TINU erstellst und dein Board auf UEFI eingestellt ist, dann sollte der Stick bootbar sein.

Wenn Du dann bei der macOS-Installation neu formatierst in APFS und GUID, wird dein macOS als UEFI laufen.

---

### **Beitrag von „2111\_ms“ vom 28. Februar 2020, 08:59**

Genau das habe ich ja gemacht aber der Stick kann in UEFI nicht booten sondern bleibt da in

diesem screen auf der Letzten Seite hängen.

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 28. Februar 2020, 14:19**

Wenn Du nicht von dem Stick booten kannst, ist etwas im BIOS nicht richtig angepasst.

Ich habe mir dazu dieses Video angeschaut: [YOUTUBE](#)

Bitte kontrolliere deine Einstellungen, besonders AHCI = aktiviert und Fast Boot = deaktiviert ist wichtig.

Mach bitte Fotos von den entsprechenden Einstellungen. Ich empfehle, vorher die Default Settings zu laden und dann die Einstellungen vorzunehmen.

---

### **Beitrag von „2111\_ms“ vom 29. Februar 2020, 21:42**

Im Anhang sind mal so ein paar bilder aus diesem advanced Modus 😊

Ist "Intel Rapid Start" fastboot bzw. fastboot gleichzusetzen? Finde da nämlich keine setting 😬

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 29. Februar 2020, 22:18**

Bei "Intel Rapid Start" ist [Google](#) dein Freund. Ich würde es also deaktivieren.

Ansonsten schauen die Einstellungen soweit gut aus. Der Stick erscheint ja auch in den Bootoptionen.

---

### **Beitrag von „2111\_ms“ vom 1. März 2020, 16:22**

Genau das ist ja das komische 🤔

Der biotstick wird als uefi erkannt, AHCI ist aus. Funktioniert trotzdem nicht.

Ach ja offensichtlich liegt es an meinem Clover. Ich komme nämlich nicht erst in Clover rein sondern der screen erscheint direkt nach dem ich von dem USB Stick boote 😊

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 1. März 2020, 20:56**

Ist das immernoch die EFI, die ich Dir in diesem Thread hochgeladen habe?

---

### **Beitrag von „ph0en1xs“ vom 2. März 2020, 07:17**

So steck den Stick mal in einen anderen Anschluß. Am Besten keinen vom Frontpanel sondern von hinten direkt am Mainboard.

Würde da auch mal alle durchprobiert. KB/M auch mal umstecken. Hab gelesen, jemand müsste alles in die Usb3 Anschlüsse stecken damit es lief.

Ansonsten den Stick auch mal neu erstellen und sehen ob es dann funzt.

AHCI soll an sein, nicht aus... Oder war das n Schreibfehler?

---

### **Beitrag von „2111\_ms“ vom 2. März 2020, 09:34**

[g-force](#) glaube schon zumindest so gut wie

[ph0en1xs](#) ok danke ich werde mal alles durchprobieren

Und war ein Schreibfehler AHCI ist natürlich an 😊